42 - 17.09.2010

Bau der Grundschule rückt näher

VG-RAT Geänderter Entwurf für Carl-Zuckmayer-Schule verabschiedet / Projekt kostet 4,5 Millionen Euro

Von
Jürgen Strickstrock

BODENHEIM. Der Gemeinderat der Verbandsgemeinde Bodenheim hat in seiner jüngsten Sitzung den geänderten Bauplan für den Neubau der Carl Zuckmayer-Grundschule einstimmig freigegeben und die Umsetzung auf den Weg gebracht. Der Erste Beigeordnete und designierte Bürgermeister der VG, Dr. Robert Scheurer (CDU), der die Sitzung leitete, nahm das Abstimmungsergebnis mit Genugtuung zur Kenntnis: „Schön, dass wir ein so wichtiges Projekt über Parteigrenzen hinweg gemeinsam beschließen."

Architekt stellt Raumkonzept vor

Architekt Michael Lanzerath von der Koblenzer Planungsgesellschaft BHP und Diplom-Ingenieur Andreas Burghardt von der Kommunalbau Rheinland-Pfalz erläuterten den Ratsmitgliedern die Änderungen am Vorentwurf, der in der Sitzung vom 29. Juni freigegeben worden war. Das zweigeschossige Gebäude wird im Erdgeschoss neben dem variablen Foyer und dem Musikraum mit mobilen Trennwänden den Verwaltungstrakt sowie Mehrzweckräume mit Zugang zum Garten umfassen. Die Klassenzimmer und Differenzierungsräume im Obergeschoss sind ebenfalls barrierefrei mit Aufzug zu erreichen. Getrennt vom Grundschulgebäude werden drei Räume für die betreuende Grundschule erstellt. Daneben ist noch Platz für eine Küche mit Mensa im Blick auf eine eventuelle Umwandlung in eine Ganztagsschule. Die Gesamtkosten für das Projekt betragen nach den aktuellen Schätzungen 4,555 Millionen Euro, wovon 779 000 Euro auf die betreuende Grundschule entfallen.

Fertigstellung zum Schuljahr 2012/2013

Die Planungen sehen nun vor, dass zum 1. Oktober der Bauantrag gestellt und im Frühsommer 2011 nach Abriss des alten Gebäudes mit dem Bau begonnen werden kann. Bis November soll der Rohbau wasserdicht sein, damit der Innenausbau witterungsunabhängig durchgeführt werden kann. Mit Beginn des neuen Schuljahrs 2012/2013 soll das Schulgebäude bezugsfertig sein,

Zur Eröffnungsbilanz des Haushalts 2008 hatte sich die Notwendigkeit von Änderungen ergeben, auch wegen Gebäudewertkorrekturen bei der Grundschule Nackenheim. Auch den geänderten Jahresabschluss 2008, nahm der Rat zur Kenntnis. Im Ergebnishaushalt konnte ein Jahresüberschuss von rund 655 000 Euro erzielt werden und im Finanzhaushalt ein Überschuss von ca 1,458 Millionen Euro. Der Jahresabschluss ist dennoch nicht ausgeglichen, da weiterhin ein negatives Eigenkapital mit einem Fehlbetrag von 486 000 Euro auszuweisen war. Die Bilanzsumme zum 31 12 2008 betrug etwa 28,552 Millionen Euro.

Zum Raumordnungsverfahren Wirtschaftspark Mainz-Hechtsheim, wo ein Möbelmarkt und weitere Fachmärkte geplant sind, hat sich der VG Gemeinderat die Stellungnahmen der Ortsgemeinden zu eigen gemacht, die sich für Maßnahmen gegen zusätzliche Verkehrsbelastungen ausgesprochen haben.

Zu Beginn der Ratssitzung hatte Verwaltungswirtin Gabriele Flach vom Gemeinde- und Städtebund über Probleme der Konzessionsverträge mit Energieversorgungsunternehmen (Strom und Gas) informiert, die bei Neuabschluss zu beachten sind.

IM RAT NOTIERT

- Die Verbandsgemeinde nimmt aus der **Zinsgarantie des Landes Rheinland-Pfalz** für die Kommunen 1,2 Millionen Euro in Anspruch für den Fall, dass die Liquiditätskreditzinsen 3,5 Prozent pro Jahr überschreiten.
- Der VG Rat beschloss einstimmig die Wiederberufung der **Schiedsfrau Marianne Owassapian**, deren fünfjährige Amtszeit am 12. Oktober abläuft.